

Cornelia Veit nun allein an der Spitze

Wirtschaft Michael Krug bleibt in der Familienbäckerei, allerdings an anderer Position.

Bempflingen. Wechsel und Kontinuität zugleich: Bei der Bempflinger Familienbäckerei Veit gibt es eine Veränderung in der Geschäftsführung. Geplant waren zwölf Monate, es wurden Corona-bedingt sechzehn Monate, die Michael Krug an die Seite von Cornelia Veit als Geschäftsführer getreten ist. Diese Zeit geht am 28. Februar zu Ende. Bereits zum dritten Mal hatte Michael Krug somit als Geschäftsführer beim Bäckerhaus Veit die Führung übernommen, und wie bereits nach dem zweiten Mal, bleibt er im Unternehmen. Cornelia Veit übernimmt ab 1. März die alleinige Geschäftsführung des Unternehmens und stellt sich den Herausforderungen des Marktes mit seinen Corona-bedingt erschwerten Rahmenbedingungen, heißt es in einer Mitteilung.

Wie bisher bleibt das Bäckerhaus unverändert im Familieneigentum, nämlich bei den drei Geschwistern Angelika Immendörfer, Erdmute Veit-Murray und Cornelia Veit. „Herr Krug ist unserem Unternehmen und der Familie Veit seit vielen Jahren sehr eng verbunden. Es ist sicher ungewöhnlich, dass ein leitender



Cornelia Veit übernimmt ab 1. März die alleinige Geschäftsführung.

Foto: Privat

Mitarbeiter drei Mal die Geschäftsführung im gleichen Unternehmen inne hat und auch danach im Unternehmen bleibt. Ich bin Herrn Krug sehr dankbar für sein langjähriges Engagement bei uns, das mit diesem Schritt nicht endet. Herr Krug hat mein volles Vertrauen und ich freue mich, dass er uns weiterhin mit seiner Erfahrung und Expertise sowie als mein Stellvertreter in der Geschäftsleitung begleitend zur Verfügung steht. Seine Unterstützung und die Unterstützung des gesamten Veit-Teams helfen mir jeden Tag bei der Bewältigung der aktuellen Krise und der Ausrichtung des Unternehmens auf die Zukunft“, so Cornelia Veit.

Das Bäckerhaus Veit mit über 90-jähriger Tradition wird damit weiterhin in dritter Generation in Familienhand geführt. swp